



Die Kinderrechte: Kennst du sie?
Les droits de l'enfant: tu connais?
Diritti dell'infanzia: li conosci?

Name



Die Kinderrechte und die psychische Gesundheit

AB 1 – Zyklus 1

10 Kinderrechte

	Recht auf Gleichheit, Schutz vor Diskriminierung		Recht auf Zugang zu Informationen
	Recht auf bestmögliche Bildung		Recht auf Zugang zu Informationen
	Recht auf bestmögliche Bildung		Recht auf Zugang zu Informationen
	Recht auf Zugang zu Informationen		Recht auf bestmögliche Bildung
	Recht auf bestmögliche Bildung		Recht auf Zugang zu Informationen
	Recht auf Zugang zu Informationen		Recht auf bestmögliche Bildung
	Recht auf bestmögliche Bildung		Recht auf Zugang zu Informationen
	Recht auf Zugang zu Informationen		Recht auf bestmögliche Bildung
	Recht auf bestmögliche Bildung		Recht auf Zugang zu Informationen
	Recht auf Zugang zu Informationen		Recht auf bestmögliche Bildung



Die Kinderrechte: Kennst du sie?
Les droits de l'enfant: tu connais?
Diritti dell'infanzia: li conosci?

Name



Die Kinderrechte und die psychische Gesundheit

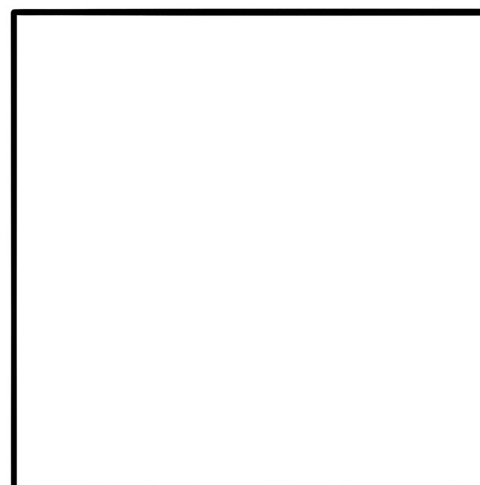
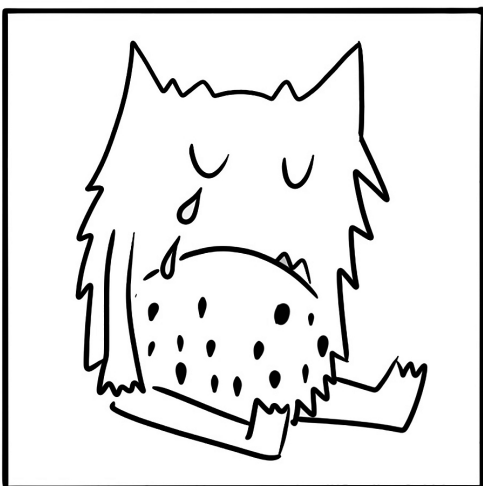
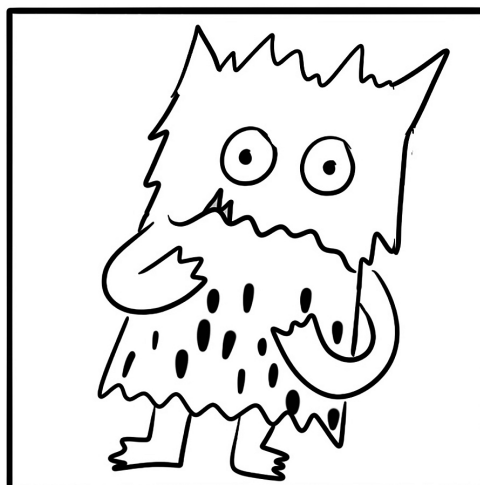
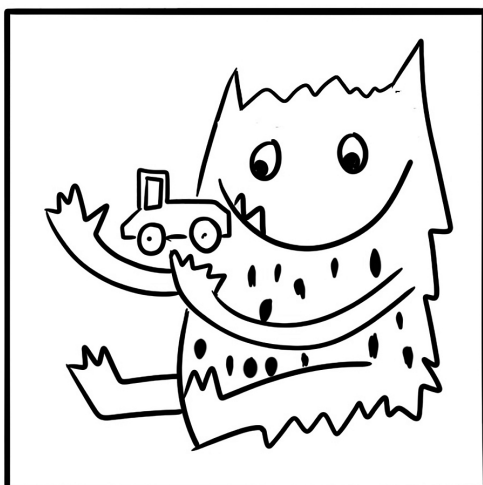
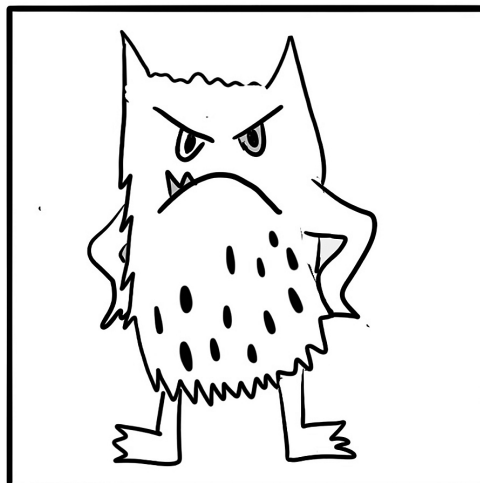
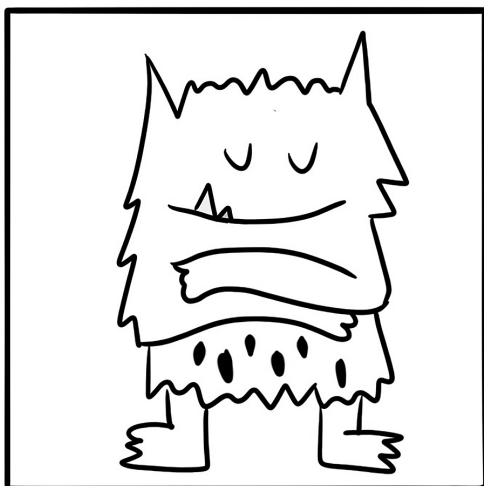
AB 2 – Zyklus 1

Das Farbenmonster – welche Farben haben diese Monster für dich?

Schau dir die Monster genau an und versuche so zu fühlen, wie sie fühlen.

Und dann stelle dir eine für dich passende Farbe vor und male damit das Monster aus.

In das freie Feld kannst du selbst ein Monster malen und ausmalen.





Die Kinderrechte: Kennst du sie?
Les droits de l'enfant: tu connais?
Diritti dell'infanzia: li conosci?

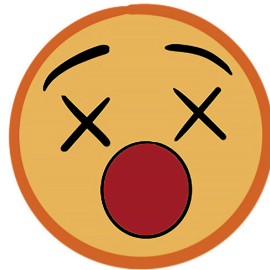
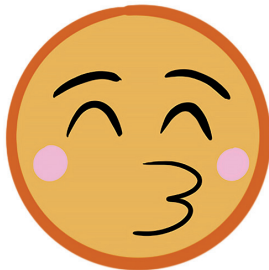
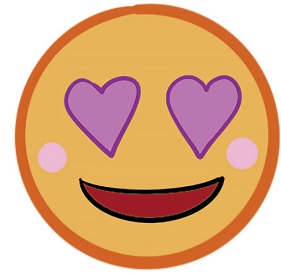
Name



Die Kinderrechte und die psychische Gesundheit

AB 3 – Zyklus 1

Smiley Karten





Die Kinderrechte: Kennst du sie?
Les droits de l'enfant: tu connais?
Diritti dell'infanzia: li conosci?

Name



Gedicht über die Kinderrechte

Kinder haben Rechte, das ist klar,
Egal wo sie sind, nah oder fern.
Recht auf Liebe, Recht auf Frieden,
Recht zu spielen und zu träumen, das ist entschieden.
Recht auf Schule, um viel zu lernen,
Die Welt zu entdecken und Wissen zu erwerben.
Recht auf Gesundheit, gut versorgt zu sein,
Um zu laufen und zu spielen, gross und klein.
Kinder dürfen ihre Meinung sagen,
Gehört zu werden, ohne zu verzagen.
Keine Gewalt, keine harte Arbeit,
Jedes Kind hat Schutz, das ist die Wahrheit.
Alle Kinder, egal welche Hautfarbe,
Haben dieselben Rechte, das ist keine Frage.
Lasst uns sie respektieren, immerzu,
Für eine bessere Welt, voll Liebe und Ruh!

Autorin: ©Ludivine Pessas





Rot, gelb oder doch grün?

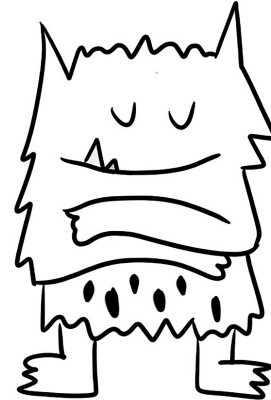
Mach es dir bequem, so dass du ganz entspannt daliegst. Wenn du magst, kannst du die Augen schliessen. Ich werde dir nun eine kleine Geschichte erzählen. Dabei begleiten wir das Farbenmonster, dieses kennst du ja bereits und weisst, dass es seine Farben wechselt, je nachdem wie es ihm gerade geht. Versuche dir mit geschlossenen Augen die Farben vorzustellen. Ich werde ab und zu fragen, welche Farbe du gerade siehst. Sag das bitte nicht laut, weil nicht alle die gleiche Farbe sehen. Was du nämlich vor deinem inneren Auge siehst, ist deine ganz eigene, persönliche Farbenreise.

Heute Morgen ist das Farbenmonster fröhlich aufgewacht. Es fühlt sich ausgeschlafen und freut sich auf den Tag. Davon strahlt es in einem sonnigen Gelb. Glücklicherweise streckt es sich und schaut aus dem Fenster. Dabei sieht es, dass draussen ein wunderschöner Tag ist, die Vögel pfeifen und die Tautropfen auf dem Gras glitzern in der Morgensonne.

Das Farbenmonster zieht es ganz stark nach draussen. Es möchte heute etwas erleben und die Welt sehen. Nun verändert sich seine Farbe ein wenig, denn es wird ganz aufgeregt. Vielleicht ist es einfach ein etwas dunkleres Gelb, vielleicht kommt aber auch eine weitere Farbe dazu? Stell es dir in Gedanken vor.
Welche Farbe hat dein Farbenmonster?

Jetzt rennt es aus dem Haus. Es sieht die grosse Linde auf dem Hügel gegenüber und möchte dort hinauf. Letztes Mal hatte es da oben nämlich sehr leckere Himbeeren. Davon will es ganz viele sammeln und seinem Grossvater bringen. Der liebt nämlich Himbeeren und freut sich bestimmt sehr darüber. Also rennt es los. Aber oben angekommen sieht es, dass alle Sträucher leer sind, und zwar komplett leer. Da wechselt das Farbenmonster die Farbe: es wird nämlich sehr, sehr wütend. Es stampft mit den Beinen und es kommen ihm fast die Tränen, so wütend ist es. Stellt euch das Farbenmonster vor, wie es dasteht und ganz wütend ist. Seine Augen werden ganz schmal und es schaut böse in die Welt: wer hat all die feinen Himbeeren geklaut?

Aber dann kommt langsam ein neues Gefühl in ihm hoch: Traurigkeit. Es lässt die Schultern hängen, sein Blick wird ganz traurig. Es fühlt einen Schmerz im Inneren, wenn es daran denkt, dass es nun dem Grossvater keine Himbeeren bringen kann. Welche Farbe hat es nun?



Mit schweren Schritten macht es sich auf den Weg zum Haus des Grossvaters. Auch der Kopf ist sehr schwer, es lässt ihn hängen und schaut weder nach rechts noch nach links, sondern nur auf den Boden vor sich.

So merkt es auch nicht, wie über ihm etwas in der Luft seine Kreise zieht. Ein grosser Vogel fliegt über seinem Kopf. Er fliegt immer tiefer und kommt so immer näher an das Farbenmonster heran. Aber erst als der Vogel kurze, grelle Schreie ausstösst schaut das Farbenmonster in die Höhe: wie erschrickt es da. Es bekommt grosse Angst, alles zieht sich in ihm zusammen. Es fühlt sich sehr klein und verletztlich. Erst kann es sich gar nicht bewegen und schaut nur voller Angst den riesigen Vogel an. Aber dann wacht es aus der Starre auf und rennt so schnell es kann zum Haus des Grossvaters.

Als es dort ankommt, riecht es schon von weitem den Duft nach frisch gebackenem Kuchen. Mhhhhhhh dieser Duft. Es geht ihm augenblicklich besser. Als es eintritt, sieht es den Himbeerkuchen auf dem Tisch stehen und den lächelnden Grossvater dahinter. Ach, wie tut das gut, hier ist es in Sicherheit. Das Farbenmonster setzt sich an den Tisch und es fühlt, wie eine riesige Last von seinen Schultern genommen wird. Auf einmal fühlt es sich leicht und entspannt. Es ist so gemütlich beim Grossvater zu Hause und es fühlt sich sehr sehr wohl, aber auch ein bisschen müde von all den Abenteuern. Welche Farbe hat es nun?